

Ressort: Politik

Bericht: Merz soll Vizepräsident des CDU-Wirtschaftsrats werden

Berlin, 06.03.2019, 14:33 Uhr

GDN - Ex-Unionsfraktionschef Friedrich Merz kehrt nun doch zurück auf die politische Bühne und soll laut eines Zeitungsberichts Vizepräsident des CDU-Wirtschaftsrats werden. "Ich habe mit Friedrich Merz gesprochen. Er ist bereit, als Vizepräsident des Wirtschaftsrates zu kandidieren. Ich schlage ihn unseren Gremien am 11. April und dann bei der Bundesdelegiertenversammlung auf dem Wirtschaftstag am 4. Juni vor", sagte die designierte Chefin des CDU-Wirtschaftsrats, Astrid Hamker, der "Bild-Zeitung" (Donnerstagsausgabe).

Merz werde in der neuen Funktion auch im Landtagswahlkampf in Sachsen, Thüringen und Brandenburg auftreten. Hamker begründete Ihren Vorschlag mit dem großen Rückhalt, den Merz noch immer im Wirtschaftsflügel der Union genieße. "Damit erfüllt Friedrich Merz eine große eine große Erwartungshaltung vieler seiner Anhänger. Der Wirtschaftsflügel repräsentiert viele der rund 49 Prozent der Delegierten, die Friedrich Merz beim CDU-Parteitag gewonnen hat. Deshalb erwarte ich eine große positive Resonanz. Und alle Spekulationen sind damit eindeutig beendet", so die designierte Chefin des CDU-Wirtschaftsrats weiter.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-121125/bericht-merz-soll-vizepraesident-des-cdu-wirtschaftsrats-werden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619